Stadt Hildburghausen

28.08.2012

Beschlussvorlage

Einreicher: Bürgermeister

Beschlusnummer:

501/2012

Amt: Bauamt
Sachbearbeiter: Frau Halbig
Aktenzeichen:
Bezug-Nr.:

Sitzung	Status	Datum	Abstimmung:
Stadtplanungs- und Bauausschuss	öffentlich	04.09.2012	Ja: 7 Nein: - Enth.: -
Stadtrat	öffentlich	12.09.2012	Ja: Nein: Enth.:

Bezeichnung der Vorlage:

Einleitungsbeschluss für die 1. Änderung des einfachen Bebauungsplanes "Nördlich der Pfersdorfer Straße", Gemarkung Leimrieth

Beschlusstext:

Beschlussvorschlag

Der Stadtrat beschließt die Einleitung des Verfahrens für die 1. Änderung des einfachen Bebauungsplanes für das Gebiet „Nördlich der Pfersdorfer Straße“ in der Gemarkung Leimrieth gemäß § 10 BauGB. Der Geltungsbereich des bestehenden, rechtskräftigen B-Planes wird durch die Einbeziehung einer Teilfläche des Grundstücks Fl.-Nr.: 870/2 und Fl.-Nr.: 870/1 (wasserwirtschaftliche Einrichtung) erweitert.

Die Planung wird auf der Grundlage eines städtebaulichen Vertrages gemäß § 11 Abs. 1 Nr. 1 BauGB erstellt.

Als wesentliche Planungsziele werden angestrebt:

- Schaffung der planungsrechtlichen Grundlage für die Errichtung eines Einfamilienwohnhauses mit entsprechendem Nebengelass
- planungsrechtliche Festsetzungen zur Sicherung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung
- Planung der erforderlichen verkehrstechnischen und medientechnischen Erschließung des Gebietes
- Durchführung einer Umweltprüfung gem. § 1 Abs. 6 Nr. 7 i.V.m. § 1a BauGB

Gemäß § 4 Abs. 1 BauGB sind die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt werden kann, zu unterrichten und zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufzufordern.

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit erfolgt durch Vorstellung und Diskussion der Planung in der Sitzung des Stadtplanungs- und Bauausschusses.

Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Stadtrates:

davon anwesend:

Ja-Stimmen:

Nein-Stimmen:

Stimmenthaltungen:

Auf Grund des § 38 der Thüringer Kommunalordnung (persönliche Beteiligung) haben folgende Mitglieder des Stadtrates weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt:

☐ gez.	☐ gez.	☐ gez.	☐ gez.
<hr/> Bürgermeister Harzer	<hr/> zust. Amtsleiter Olaf Schulz	<hr/> Kämmerei Lissy Carl-Schumann	<hr/> Justiziar Wolfgang Schwarz

Begründung:

Mit Schreiben vom 26.03.2012 stellten Sven Klering und Sabrina Köhler den Antrag auf Einleitung des Verfahrens zur 1. Änderung des einfachen Bebauungsplanes zur Errichtung eines Einfamilienwohnhauses auf einer Teilfläche des Grundstücks Fl.-Nr. 870/2 der Gem. Leimrieth vor. Der Antrag wurde in der Sitzung des Stadtplanungs- und Bauausschusses am 08.05.2012 vorberaten und befürwortet.

Gemäß § 11 Abs. 1 BauGB wurde zwischenzeitlich mit den Vorhabenträgern ein städtebaulicher Vertrag zur Übernahme der Planungskosten abgeschlossen.

Der Geltungsbereich umfasst ca. 2 400 m².

Die Planung entspricht dem rechtskräftigen Flächennutzungsplan der Stadt Hildburghausen, wonach das betreffende Gebiet als Mischgebiet ausgewiesen ist (Entwicklungsgebiet nach § 8 Abs. 2 BauGB).

Anlagen:

- Lageplan mit Geltungsbereich

Verteiler nach der Beschlussfassung:

Sitzungsdienst

Büro 01

Amt 60

LRA, Bauamt - Bauleitplanung